



TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.

Nr. 01 / 2014 - Ausgabe Januar

Guten Tag,

das neue Jahr startet mit vielen neuen Aktivitäten bei TERRE DES FEMMES! 2014 werden wir uns intensiv der weiblichen Genitalverstümmelung (FGM) im asiatischen Raum widmen. Diese Menschenrechtsverletzung wird bisher von der Weltöffentlichkeit kaum beachtet. Auch bei dem EU-Projekt Change hat sich viel getan. Die Trainings der MultiplikatorInnen (Change-Agents) fanden in den letzten Wochen statt. Bald werden die Frauen und Männer eigene Aktionen in ihren afrikanischen Gemeinschaften durchführen, um über FGM aufzuklären. Und am 14. Februar tanzen wir bei ONE BILLION RISING gemeinsam mit tausenden anderen gegen Gewalt an Frauen. Wie hoffen, Sie sind auch dabei.

Ihr TERRE DES FEMMES-Team

Inhalt

- TERRE DES FEMMES startet Petition „Genitalverstümmelung in Indonesien - Schutz statt Verharmlosung“
- Der „Ehren“-Mord an Hatun Sürücü jährt sich am 7. Februar zum neunten Mal
- Unterschriftenaktion "Vergewaltigung - Schluss mit der Straflosigkeit"
- Projekt „Liebe(r) ohne Gewalt - Prävention von Beziehungsgewalt unter Jugendlichen" - Start der Comic-Workshops
- Aktivitäten beim EU-Projekt Change zur Überwindung weiblicher Genitalverstümmelung
- Festival of Hope - Stand up for Women's Rights am 25.01.2014 in Berlin
- TERRE DES FEMMES unterstützt ONE BILLION RISING FOR JUSTICE
- Nach Massenprotesten: Redcoon wird vom Werberat öffentlich gerügt
- Fortbildungen und Aufklärungsarbeit an Berliner Schulen erfolgreich abgeschlossen
- Unsere Surftipps
- Unser Geschenktipp
- Unser Buchtipps
- Impressum

TERRE DES FEMMES startet Petition „Genitalverstümmelung in Indonesien - Schutz statt Verharmlosung“

Zum Internationalen Tag „Null-Toleranz gegenüber weiblicher Genitalverstümmelung“ am 6. Februar startet TERRE DES FEMMES zusammen mit Watch Indonesia! und Kalyanamitra aus Indonesien die Petition „Genitalverstümmelung in Indonesien - Schutz statt Verharmlosung“. Wir fordern von der Regierung und vom Gesundheitsministerium Indonesiens die Einhaltung internationaler Verträge zum Schutz von Frauenrechten und Formulierung eigener Gesetze gegen weibliche Genitalverstümmelung.



Bitte unterschreiben und verbreiten Sie diese wichtige Petition!

Der „Ehren“-Mord an Hatun Sürücü jährt sich am 7. Februar zum neunten Mal

Am 07. Februar 2005 wurde die 23-jährige Hatun Sürücü von ihrem jüngeren Bruder auf offener Straße in Berlin-Tempelhof erschossen. Die Deutsch-Türkin wollte ein freies und selbstbestimmtes Leben führen und hat damit bewusst gegen die strengen Regeln und tradierten Ehrvorstellungen ihrer Familie verstoßen. Durch den Mord wollte der Täter die vermeintliche Ehre der Familie retten. Hatun Sürücüs Schicksal steht für unzählige Mädchen und Frauen, die unter Gewalt im Namen der Ehre leiden. Um ihrer zu gedenken, werden wir auch dieses Jahr wieder zusammen mit zahlreichen MitstreiterInnen an Hatun Sürücüs Gedenkstein Blumen niederlegen und eine Schweigeminute abhalten.



[Weitere Informationen](#)

Unterschriftenaktion "Vergewaltigung - Schluss mit der Straflosigkeit"

Zum 25. November starteten wir die Unterschriftenaktion "Vergewaltigung - Schluss mit der Straflosigkeit" zur Reform des Gesetzes zu Vergewaltigung. Denn einer der Gründe, warum Vergewaltigung in Deutschland so selten bestraft wird, liegt in den Lücken des §177 StGB. Bereits mehr als 5.000 Personen haben unterzeichnet, eine der ersten Unterstützerinnen ist unsere neue Familienministerin Manuela Schwesig. Helfen Sie uns, dass es 10.000 werden und unterschreiben Sie gleich online und verbreiten es.



[Gleich online unterschreiben und an andere weiterverbreiten](#)

Projekt „Liebe(r) ohne Gewalt - Prävention von Beziehungsgewalt unter Jugendlichen" - Start der Comic-Workshops

Im Rahmen Projektes „Liebe(r) ohne Gewalt - Prävention von Beziehungsgewalt unter Jugendlichen" starten im Februar die ersten Comic-Workshops in Berlin. Unter professioneller Anleitung lernen Mädchen und Jungen zu zeichnen und ihre eigene Geschichte zu erzählen: über ihren Alltag, ihre Gefühle und ihre Liebe. Dabei erfahren sie mehr über Themen wie Kontrolle und Zwang in Beziehungen und üben, eigene Grenzen zu setzen und die anderer zu akzeptieren. Ziel des zweijährigen Projektes ist es, bei Jugendlichen ein Bewusstsein für Beziehungsgewalt zu schaffen und Gewalt entgegenzuwirken.

[Mehr zum Projekt](#)

GEHORCHST DU NOCH
ODER LIEBST DU SCHON?



LIEBE IST FREI!
BEI KONTROLLE UND ZWANG
WÄRDST DU NICHT FREI-SEIN
SINCE DES JEMAS BEMÄHTIGUNG
WIR UNTERSTÜTZEN DICH

Aktivitäten beim EU-Projekt Change zur Überwindung weiblicher Genitalverstümmelung

Auf der Internetseite des Projektes change-agent.eu werden Sie stets aktuell über die durchgeführten oder anstehenden Aktivitäten informiert: Hier können Sie den Bericht über das Training der MultiplikatorInnen (Change-Agents) Anfang Dezember in Hamburg lesen. In Kürze finden Sie auf der Seite Informationen zu den Fortbildungen der Partnerorganisationen in Schweden, England, Niederlande und Deutschland für relevante Berufsgruppen wie ÄrztInnen, Lehrkräfte und SozialarbeiterInnen zur Überwindung von weiblicher Genitalverstümmelung.

[Mehr zu den Aktivitäten des EU-Projektes Change \(englisch\)](#)



Festival of Hope - Stand up for Women's Rights am 25.01.2014 in Berlin

Die Situation von Frauen in Indien und Sri Lanka sowie Strategien und Projekte zur Überwindung von Gewalt gegen Frauen stehen im Fokus der Abendveranstaltung. Veranstalterin ist das Team Festival of Hope, TERRE DES FEMMES ist Kooperationspartnerin. Verschiedene RednerInnen geben Einblick in die Situation der Frauenrechte in Südasien. Aber auch die Unterhaltung kommt dank verschiedener Musik- und Tanzeinlagen nicht zu kurz. Das Eintrittsgeld von 10,00 EUR dient zur Unterstützung des Projektes REDS in Indien, das sich gezielt für den Schutz gewaltbetroffener Frauen einsetzt.

[Mehr zur Kulturveranstaltung](#)



TERRE DES FEMMES unterstützt ONE BILLION RISING FOR JUSTICE

Strike, Rise, Dance! Am 14. Februar findet zum zweiten Mal die Aktion ONE BILLION RISING statt. 2014 liegt der Schwerpunkt auf Gerechtigkeit (Justice). Initiiert wurde ONE BILLION RISING von Eve Ensler, amerikanische Feministin und Autorin der Vagina Monologe. TERRE DES FEMMES hat sich an der Aktion 2013 beteiligt und wird auch in diesem Jahr dabei sein, um tanzend gemeinsam gegen Gewalt an Mädchen und Frauen einzustehen.



[Mehr zu ONE BILLION RISING](#)

Nach Massenprotesten: Redcoon wird vom Werberat öffentlich gerügt

Unsere Protestaktion gegen sexistische Werbung war erfolgreich: Nach zahlreichen Beschwerden aus der Bevölkerung hat der Deutsche Werberat die Firma Redcoon für ihre aktuelle Werbekampagne öffentlich gerügt. Auch nach Meinung des Werberates vermittelten die Werbemaßnahmen „den Eindruck, dass Frauen generell 'billig' und leicht verfügbar seien.“

[Hier finden Sie die Stellungnahme des Deutschen Werberates und Hintergründe zur Protestaktion](#)

Fortbildungen und Aufklärungsarbeit an Berliner Schulen erfolgreich abgeschlossen

Das Projekt „Mädchen und Frauen vor Zwangsverheiratung schützen - Bildungschancen verbessern: Qualifizierung von Lehrkräften“ endete im Januar. Im Zeitraum von einem Jahr führten wir zehn Fortbildungen für Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen und MitarbeiterInnen von Behörden und Beratungsstellen zum Thema Zwangsheirat durch. Diese Fortbildungen wurden von der Kampagne „Mein Herz gehört mir“ begleitet, in dessen Rahmen Workshops, Infostände sowie Aufklärungsarbeit an Berliner Schulen stattfanden.

[Hintergrund zum Projekt](#)

Unsere Surftipps für Sie

- [featurette](#) - Das feministische Bloggerinnen-Magazin bündelt jeden Tag aktuelle, spannende, deutschsprachige Blogeinträge, und stellt 2014 jede Woche eine Bloggerin vor.
- [mutterseelenalleinerziehend](#) - In diesem Blog berichtet die Autorin Maike von Wegen vom Alltag Alleinerziehender im Allgemeinen und Speziellen.

Unser Geschenktipp für Sie

Buchkalender Planerin - Jetzt zum halben Preis

Sie suchen noch einen Taschenkalender für 2014? Unseren Kalender Planerin erhalten Sie nun zum halben Preis. Zu jedem Monat gehört ein Porträt oder eine Geschichte, die mit TERRE DES FEMMES verbunden ist. Frauen, die sich für TERRE DES FEMMES stark machen, werden vorgestellt, z.B. die Ehrenamtlichen der Städtegruppe Augsburg.

[Gleich online bestellen](#)



Unser Buchtipps für Sie

"Bei mir bist du schön..." Kritische Reflexionen über Konzepte von Schönheit und Körperlichkeit

Dagmar Filter, Jana Reich (Hrsg.)

Centaurus Verlag Freiburg 2012, 280 Seiten, 24,80 €

"Schönheit" ist in unserer Gesellschaft ein fest verankertes Motiv, das über privaten als auch beruflichen Erfolg mitentscheiden kann. Dick, dünn, behaart, unbehaart, jung, alt, männlich, weiblich oder irgendwie dazwischen: Das Äußere wird normiert, reguliert und manipuliert. Viele Menschen unterziehen sich - scheinbar selbstbestimmt - freiwillig chirurgischen Eingriffen zur eigenen äußerlichen Optimierung. Dies erscheint schon fragwürdig, besonders problematisch aber sind die vielen Fälle, in denen intergeschlechtliche Menschen zu einer körpnormalisierenden Operation gezwungen werden. Dieser Band will für die Widersprüchlichkeit gesellschaftlicher Schönheitsnormen und -ideale sensibilisieren und Reflexionsprozesse anregen, um widerständige feministische Positionen zu schaffen.



[Weitere Buchtipps](#)

Impressum

TERRE DES FEMMES e. V.

Bundesgeschäftsstelle

Brunnenstr. 128

13355 Berlin

Telefon: 030-40504699-0

Telefax: 030-40504699-99

E-Mail: presse@frauenrechte.de

Internet: www.frauenrechte.de

Redaktion: Astrid Bracht

Vertretungsberechtigter Vorstand: Irmgard Schewe-Gerigk (Vorsitzende), Christa Stolle (Geschäftsführender Vorstand), Irma Bergknecht, Ingrid Lee, Solveig Senft

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg / Registernummer: 30619 B

Verantwortlich im Sinne § 5 TMG: Christa Stolle, Geschäftsführerin

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung.